

DLRG Ortsgruppe Beber-Rohrsen-Bad Münder

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 10. Februar 2023
Ort: Begegnungsstätte, Bad Münder, Ortsteil Beber-Rohrsen

TOP 1, Eröffnung und Begrüßung

Dennis Fredrich begrüßte um 20:08 Uhr die Anwesenden.
Besonders begrüßt wurden Ortsbürgermeister Benjamin Hachfeld und Markus Neizert vom Bezirk Weserbergland.
Zur Totenehrung erhoben sich die Teilnehmer von Ihren Plätzen.

TOP 2, Feststellung der Stimmberechtigung

Von den 33 Anwesenden Mitgliedern waren 22 stimmberechtigt.

TOP 3, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dennis Fredrich stellte fest, dass die Versammlung frist- und formgerecht einberufen wurde.
Gegen die Feststellung der Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung ergaben sich keine Einwände.

TOP 4, Beschluss über die Tagesordnung

Zur Tagesordnung ergaben sich keine Einwände aus der Versammlung. Somit wurde die Tagesordnung genehmigt.

TOP 5, Genehmigung des Protokolls vom 22.05.2022

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22.05.2022 wurde auf der Internetseite veröffentlicht. Es wurde einstimmig ohne Änderung von der Versammlung angenommen.

TOP 6, Berichte des Vorstandes mit Aussprache

6.1 Vorsitzender

Dennis Fredrich berichtete, dass das Jahr 2020 coronabedingt erst am 22.05.2022 begann. Nach den Neuwahlen in der Jahreshauptversammlung konstituiert sich der neue Vorstand und begann mit der Arbeit. Bei der Teilnahme am OG-Leiter-Treffen war ein großes Thema die Bädersituation vor Ort. Der Betrieb und Erhalt der Bäder wird seit Jahren immer schwieriger. Ein weiteres Problem welches dort besprochen wurde ist, dass in einigen Ortsgruppen die Vorstände nicht mehr komplettiert werden können. Dies ist selbst in unserer Nachbarortsgemeinschaft Bakede der Fall. Der dortige Vorstand ist dabei, sich aufzulösen, Nachfolger sind nicht in Sicht. Dennis hat bereits mit dem kommissarisch agierenden Vorsitzenden Andreas Becker Kontakt aufgenommen, weiter unterstützende Gespräche sollen folgen. Auch für uns ist die Bädersituation schwierige, da das Bad in der Deister-Weser-Klinik coronabedingt weiterhin nicht zur Verfügung steht. Dennis sieht auch Versäumnisse in der Politik, was die Bädersituation angeht.

Für 2023 ist die Feier zum 50-jährigen Bestehen der OG geplant. Dort werden in diesem Jahr auch die anstehenden Ehrungen vorgenommen.

Er bedankte sich herzlich beim Vorstand, dem Jugendvorstand, den Trainern und Helfern für die geleistete Arbeit und Unterstützung.

6.2. Technische Leitung

Den Bericht der Technischen Leitung gab Tim Hubert.

Das Freitagstraining in Bad Nenndorf findet weiterhin von 18:30-19:30 Uhr statt und ist derzeit gute besucht. Im Schnitt sind es 12 Trainingsteilnehmer und drei zusätzliche Schwimmer. Im Jahr 2022 wurde ein Rettungsschwimmabzeichen in Bronze und acht Rettungsschwimmabzeichen in Silber abgelegt. Für das Kindertraining sind die Trainingszeiten in der Klinik leider verlorengegangen, die Überdachung des Unsener

Freibades wurde in diesem Winter nicht durchgeführt, sodass auch dort keine Trainingszeiten zur Verfügung stehen. Das Alternativ Programm (ohne Schwimmen) wurde leider nur bedingt angenommen. Derzeit kann im Bad der IG-BCE trainiert werden, allerdings ist das Bad sehr klein. Trotzdem ist die OG sehr dankbar, überhaupt trainieren zu können. Alle umliegenden Bäder wurden nach Zeiten angefragt, in Aerzen wäre etwas möglich gewesen, was aufgrund der Fahrtstrecke aber ausschied.

Tim bedankte sich an dieser Stelle für den unermüdlichen Einsatz des Trainerteams in dieser schwierigen Zeit.

6.3. Jugendvorsitzender

Den Bereich für die Jugend gab Eike Holle.

Der Start ins Jahr 2022 erfolgte coronabedingt sehr langsam. Es gab eine Osterhasenjagd, Spieleabende und seit Jahren wieder eine Sommerfreizeit in Dangast. Zum Jahresende durfte die Jugendversammlung mit Besuch im Spaßbad auch nicht fehlen.

Für 2023 sind wieder viele tolle Aktionen geplant wie Fahrradtour mit Zelten, Teilnahme am Landesjugendtreffen und vieles mehr.

6.4. Taucherguppe

Den Bericht für die Taucherguppe gab Carsten Werner.

Durchschnittlich sind bei den Treffen der Taucher derzeit drei Personen zugegen., die Beteiligung wird leider immer geringer. Trotzdem macht das Training viel Spaß auch wenn das Becken manchmal recht voll ist. Im Jahr 2022 wurden Aktionen in Hemmoor, Dänemark und am Roten Meer durchgeführt. Am Roten Meer konnten sich die Beteiligten unfreiwillig die dortige Rettungskette ansehen, da leider bei einem dänischen Taucher erste Hilfe gelistet werden musste. Das Sauerstoffgerät der Taucher wurde dort erfolgreich zum Einsatz gebracht.

Für 2023 sind Aktionen am Schweriner See, in Hemmoor und ein Helmtauchen in Hamburg geplant.

6.5. Schatzmeisterin

Jutta Böker gab den Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 ab. Den Einnahmen in Höhe von 23.405 € standen Ausgaben in Höhe von 24.060 € gegenüber.

Am 31.12.2021 betrug der Mitgliederbestand 275 Personen. Im Laufe des Jahres konnte ein Zugang von 7 und es musste ein Abgang von 17 Personen verzeichnet werden. Der neue Mitgliederbestand am 31.12.2022 betrug 265 Personen. 88 Mitglieder sind Jugendliche. 120 Mitglieder sind weiblich.

Nach Abschluss der Berichte eröffnete Dennis Fredrich die Aussprache. Hierbei gab es keine Wortmeldungen.

TOP 7, Bericht der Revisoren

Dirk Imhoff gab den Bericht der Revisoren ab. Mit Claudia Werner hatte er die Kasse geprüft. Es ergaben sich keine negativen Feststellungen und es wurde eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigt.

TOP 8, Entlastung des gesamten Vorstandes

Dirk Imhoff stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 9, Freibad Beber-Rohrsen

Den Bericht über das Freibad gab Benjamin Hachfeld.

Er berichtete vom Vorstandswechsel bei den Freibadfreunden. Die Eröffnung in 2023 soll wieder im Mai stattfinden. Er lud alle Anwesende zu den anstehenden Arbeitseinsätzen zur Saisonvorbereitung ein. Karl-Hermann Krebs ergänzte, dass immer noch eine Aufsicht für die Saison gesucht werde und dass im vergangenen Jahr die Verrohrung für die Umwälzanlage installiert wurde.

TOP 10, Grußworte

Benjamin Hachfeld dankte dem Vorstand im Namen des Ortsrates für die geleistete Arbeit in dem abgelaufenen Jahr. Er hob positiv hervor, dass es im vergangenen Jahr wieder eine Sommerfreizeit gegeben habe. Ende August soll eine Vereinsmesse stattfinden und er lud die OG ein, sich daran zu beteiligen.

Markus Neizert überbrachte die Grüße des Bezirksvorstandes Weserbergland. Er freute sich besonders über die vielen Jugendlichen bei der Versammlung. Er gab der OG mit auf den Weg, bei den Trainingsmöglichkeiten insbesondere in der Deister-Weser-Klinik dranzubleiben.

TOP 10.1, Ehrungen

Für 10-jährige Mitgliedschaft wurde Lea Marlene Fischer geehrt. Svenja Werner wurde in Abwesenheit für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Oliver Kranz geehrt.

TOP 11, Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 12, Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Gegenüberstellung zu den Zahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde den Versammlungsteilnehmern von Jutta Böker erläutert.

Der Haushaltsplan wurde in der anschließenden Abstimmung in der vorliegenden Fassung einstimmig angenommen.

TOP 16, Verschiedenes

Benjamin Hachfeld wies darauf hin, dass es bei der Stadt einen Topf für Renovierungsarbeiten an Vereinsgebäuden gebe. Außerdem bestehe bei der Volksbank die Möglichkeit über Crowdfunding Gelder einzuwerben.

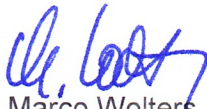
Karl-Hermann Krebs sprach das Thema der Heizung in der Jugend- und Ausbildungsstätte an. Die Nachtspeicheröfen müssten mittelfristig ersetzt werden, was zu Kosten von schätzungsweise 3.000-5.000 führen würde.

Zur Situation der OG Bakede stellte er die Frage an die Versammlung, ob etwas gegen die Zusammenarbeit mit Bakede sprechen würde? Es stehen mehrere Optionen aus, die aber noch nicht spruchreif sind. Es gab keine Einwände gegen das Vorgehen.

Marcus Neizert fände es sehr schade, wenn Mitglieder der DLRG aufgrund der Auflösung verloren gingen.

Dennis Fredrich schloss die Versammlung um 21:23 Uhr und lud alle Anwesenden auf einen kleinen Imbiss in geselliger Runde ein.

Bad Münde, den 18.02.2023


Marco Wolters
Protokollführer


Dennis Fredrich
Versammlungsleiter